

Gemeindegewandlung nach Ostrach-Einhart

Auf die Spuren unseres Wassers machten wir uns auch bei der diesjährigen Gemeindegewandlung. Der Weg führte dieses Mal aber nicht zur Herkunft unseres Trinkwassers, sondern dorthin, wo das von uns gebrauchte und verschmutzte Wasser wieder so weit gereinigt wird, dass es ins Oberflächenwasser eingeleitet werden darf. Statt ins Wagenharter Tal ging es also dieses Jahr ins Ostrachtal, wo in Ostrach-Einhart die Kläranlage für insgesamt etwa 10.000 Einwohner steht. Eine kleine Gruppe unentwegter Wanderer machte sich ab Ostrach-Wangen auf den Weg und konnte im Wald auf der linken Talseite den morgendlichen Schatten genießen, bevor sie durch Einhart hindurch zum Gelände der Kläranlage gelangten. Dort wurde die Gruppe stattlicher, Herr Krug, Leiter der Anlage begrüßte weitere, mit Fahrrad und Auto angereiste Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Und nach einem Handvesper führte er uns durch seinen und den Arbeitsplatz seiner beiden Kollegen.

Zwanzig Liter Schmutzwasser kamen dort gestern in der Sekunde an, nicht viel, denn angesichts der Trockenheit waren die Zuflüsse vollkommen auf das Haushaltsabwasser beschränkt. Kommt noch Oberflächenwasser von überbauten Flächen dazu, können im Regelbetrieb bis zu 120 Liter in der Kläranlage aufgenommen und gereinigt werden. In verschiedenen Stufen wird das Schmutzwasser wieder in seine verschiedenen Bestandteile getrennt, bis am Schluss klares Wasser wieder in die Ostrach geleitet wird, Klärschlamm, Sand und grobe Reste nach der Trocknung verbrannt und deponiert werden.

Nach der interessanten Führung mit Karussellfahrt über dem Absetzbecken waren wir alle ziemlich aufgeheizt und bereit für einen kühlen Schluck und Kaffee und Kuchen im „Saustall“ in Egg. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, sowie die Gemeinden Guggenhausen und Unterwaldhausen danken Herrn Krug und seinen Mitarbeitern recht herzlich für den Empfang und die Führung.



Regionaler Energieplan – wie ist das Vorgehen?

Der Regionalverband Bodensee -Oberschwaben hat die Aufgabe, nach den gesetzlichen Vorgaben der Bundes- und Landesregierung 1,8 % der Regionsfläche für Windenergie- und 0,2 % für Freiflächensolaranlagen zu sichern, um den Ausbau der Erneuerbaren Energien zu forcieren.

Hierzu findet am Dienstag, 11. Juli 2023, 18:30-20:30 Uhr in Bad Waldsee eine öffentliche Veranstaltung im Hybrid-Format statt bei der Fachleute des Regionalverbands die planerische Vorgehensweise und die sog. Suchräume vorstellen. Für alle

Interessierten, die nicht nach Bad Waldsee fahren können, wird die Veranstaltung direkt übertragen auf:
<https://eveeno.com/183909194>

Telefonbücher zu vergeben

Auch in Zeiten des Internet und der Mobiltelefonie gibt es sie noch, die Telefonbücher. Im Rathaus wurden zwei Packen davon abgegeben mit sehr vielen Nummern für den Landkreis Ravensburg, mit Ärzte- und Branchenverzeichnis für die Jahre 2023-2024. Gerne können Sie sich ein Exemplar abholen.

Straßensperrung Riedhausen-Guggenhausen am 24. und 25. 6.

Wegen einer Veranstaltung ist die Kirchstraße in Riedhausen zwischen Einmündung am Rathaus bis zum Ortsausgang nach Guggenhausen am 24. und 25. Juni beidseitig gesperrt.

Bürgermeisteramt

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Bildung eines gemeinsamen „Gutachterausschusses westlicher Landkreis Ravensburg“

Diese Satzung wird der heutigen Ausgabe des Verbandsanzeiger KW 25 (Freitag, 23. Juni 2023) separat beigelegt. Wir bitten um Beachtung.

Vereinsnachrichten

Musikverein Unterwaldhausen e.V. „Blasmusik WUMMMS3“ beim Altshäuser Kinderfest

Am Freitag, den 23.06.2023 spielen wir im Festzelt Altshausen gegen die Kapellen aus Fronhofen und Pfrungen einen Wettstreit nach Noten.

Das Kriterium, das entscheidet, welche Kapelle gewinnt, ist die Lautstärke im Festzelt bei der Stimmungsabfrage. Deshalb freuen wir uns auf zahlreiche Fans und Eure Unterstützung. Fassanstich: 18:30 Uhr, Beginn des Wettstreits: 20:00 Uhr.

Eure Waldhäuser Musikanten